FiBS
IG-InitiativGruppe
Interkulturelle Begegnung
und Bildung e.V.

München, 22.10.2026

Pressemitteilung

30 Jahre FiBS – Frauen in Beruf und Schule: Das Münchner Projekt zur beruflichen Integration von Frauen mit Migrationsbiografie feiert am 28. Oktober 2026 Jubiläum

Seit 1996 unterstützt FiBS – Frauen in Beruf und Schule, ein Projekt der InitiativGruppe e.V. – Frauen mit Migrationsbiografie dabei, berufliche Perspektiven zu entwickeln, den Mittelschulabschluss nachzuholen und erfolgreich in den Arbeitsmarkt einzusteigen. Am Mittwoch, 28. Oktober 2026, feiert FiBS sein 30-jähriges Bestehen in den Räumlichkeiten in der Schertlinstraße 4 in München-Obersendling.

Aus diesem Anlass kommen Gäste aus Politik, Wirtschaft und sozialen Einrichtungen zusammen, um auf drei Jahrzehnte erfolgreicher Bildungs- und Integrationsarbeit zurückzublicken. Auf dem Programm stehen Grußworte, Einblicke in die Entwicklung des Projekts sowie ein Podiumsgespräch zur Rolle von Migrantinnen als Fachkräfte für den Münchner Arbeitsmarkt.

„Seit seiner Gründung unterstützt FiBS Frauen auf ihrem Weg in Ausbildung, Beruf und gesellschaftliche Teilhabe. Damit leistet das Projekt einen wichtigen Beitrag zur Chancengleichheit und zur Fachkräftesicherung in München“, sagt FiBS-Projektleiterin Lidia Bosak. „Allein 2025 nahmen bei FiBS knapp 100 Frauen an Qualifizierungen teil und 580 Frauen wurden intensiv und individuell in Einzelsitzungen beraten.“

„Die Zahlen zeigen, dass dieser Ansatz gebraucht wird“, erklärt Münchens dritte Bürgermeisterin Verena Dietl, die dem Projekt zum Jubiläum gratuliert und dankt. „Die individuelle Unterstützung von Frauen in unterschiedlichen Lebenssituationen ist wichtig, damit Frauen ihre Erfahrungen und ihre beruflichen Ziele in dieser Stadt verwirklichen können. Hinter den Zahlen stehen aber vor allem auch einzelne Lebenswege, Entscheidungen und Neuanfänge. Ein Arbeitsmarkt kann es sich nicht leisten, Fähigkeiten und Talente ungenutzt zu lassen. Und eine Stadtgesellschaft sollte es erst recht nicht tun.“

Das Jubiläum bietet die Gelegenheit, über erfolgreiche Integrations- und Bildungsarbeit in München sowie über die Potenziale von Frauen mit Migrationsbiografie für den regionalen Arbeitsmarkt zu berichten. Neben Gesprächen mit Projektverantwortlichen, Kooperationspartnern und Teilnehmerinnen erhalten Vertreter*innen der Medien Einblicke in die langjährige Arbeit und Wirkung des Projekts.

Pressevertreter*innen sind herzlich eingeladen, an der Jubiläumsfeier teilzunehmen.

Programm 28.10.2026

Ab 9:30: Empfang mit Kaffee im „Café Netzwerk“ direkt neben den FiBS-Räumen
10:00: Eröffnung und Grußworte
- Lidia Bosak, Projektleiterin Frauen in Beruf und Schule, InitiativGruppe e.V.
- Verena Dietl, Bürgermeisterin der LH München
- Gülseren Demirel, Mitglied des Bayerischen Landtags der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
- Oscar Thomas-Olalde, Geschäftsführender Vorstand der InitiativGruppe e.V.

10:30: Präsentation „30 Jahre FiBS – Vergangenheit, Gegenwart, Zukunft“
10:45: „Wir finden Wege, wo andere Hürden sehen.“ Das FiBS-Team stellt sich vor.
11:00: Podiumsgespräch „Migrantinnen als wertvolle Fachkräfte: Ungenutzte Potenziale für den Münchner Arbeitsmarkt?“
Ab 12:00: Buffet und Get-together. Lernen Sie unsere FiBS-Angebote kennen und genießen Sie ein fröhliches Beisammensein.

Falls Sie weitere Informationen oder Material benötigen oder ein Interview mit der Projektleitung führen möchten, wenden Sie sich bitte an:

Frau Lidia Bosak
Projektleitung FiBS – Frauen in Beruf und Schule
InitiativGruppe - Interkulturelle Begegnung und Bildung e.V.
Schertlinstr. 4, EG, 81379 München
Tel. 089/748 0889-70
l.bosak@initiativgruppe.de
www.initiativgruppe.de

Seit 30 Jahren steht das Projekt „Frauen in Beruf und Schule“ (FiBS) der InitiativGruppe e.V. für eine Erfolgsgeschichte, auf die wir mit Stolz zurückblicken. Seit unserer Gründung im Jahr 1996 setzen wir uns unermüdlich für die Chancengleichheit und Förderung von Frauen mit Migrationsbiografie in München ein – mit individueller Beratung, Berufsorientierung, Berufsqualifizierungen sowie der Möglichkeit, den Mittelschulabschluss nachzuholen.
*Im Mittelpunkt unserer Arbeit stehen die Stärkung von Selbstvertrauen und Eigeninitiative, die Verbesserung der Deutschkenntnisse sowie Empowerment, Wertschätzung und eine diskriminierungskritische Haltung. In diesen drei Jahrzehnten haben wir unzählige Frauen auf ihrem Weg zu einer nachhaltigen beruflichen Perspektive auf dem Münchner Arbeitsmarkt begleitet – ein Erfolg, der nur mit dem Engagement vieler Wegbegleiter*innen aus Politik, Verwaltung und Zivilgesellschaft möglich wurde.*